



TuS Bersenbrück

Aktuell

Saison 2015/2016

Landesliga Weser-Ems

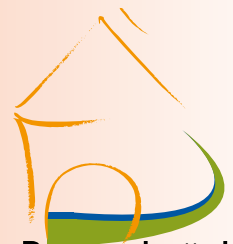
TuS Bersenbrück

-

Vorwärts Nordhorn

Sonntag, 23. August 2015

15.00 Uhr Hasestadion



Bersenbrück
verbindet

**Basketball · Boxen · Breitensport · Fußball · Leichtathletik
Radsport · Schwimmen · Sportabzeichen · Turnen · Volleyball**

www.tus-bersenbrueck.de · info@tus-bersenbrueck.de



Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele Vorteile* wie das mobile Überweisen mit pushTAN, das praktische Klicksparen per Knopfdruck oder den intelligenten Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze informiert. Noch mehr Vorteile und Infos erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.ksk-bersebruck.de

 **Kreissparkasse
Bersenbrück**

* Funktionsumfang je nach Sparkasse unterschiedlich.

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

Moin Sportsfreunde,

herzlich Willkommen zum zweiten Heimspiel der noch jungen Landesligasaison. Heute ist Mitaufsteiger Vorwärts Nordhorn im Hasestadion zu Gast, die in den ersten beiden Partien der Spielzeit gezeigt haben, dass mit Ihnen nicht gut Kirschen essen ist. Nach zwei Spielen haben die Grafschafter mit sechs Punkten bei 7:1 Toren die maximale Ausbeute auf dem Konto. Mit Wildeshausen wurde ebenfalls ein Mitaufsteiger am ersten Spieltag mit 4:0 besiegt, wobei am vergangenen Sonntag die Heimpremiere gg. die sehr ambitionierten Kickers aus Emden mit einem 3:1 Heimsieg mehr als gelungen ist.

Ich brauche hier nicht extra zu erwähnen, was uns hier heute erwartet. Es wird uns heute, wie an den nächsten 29 Spieltagen, alles abverlangt werden. Nach dem furiosen ersten Spieltag, wo man in der zweiten Halbzeit fast denken mochte, es fegt ein Tornado beim 5:0 über den letztjährigen Vizemeister Oythe durch das Hasestadion, so kalt wurde man beim letzten Auswärtsspiel bei Holthausen Biene erwischt. Ich kann nur nochmal betonen, das erste Spiel gg. Oythe nicht als Maßstab zu nehmen und das Ergebnis nicht zu überwerten.

Holthausen/Biene – TuS Bersenbrück 4:2 (2:1)

0:1 Schwegmann (20.), 1:1 Kücüktaş (22.), 2:1 Loepke (32.), 2:2 Menkhaus (59.), 3:2 Schulten (75.), 4:2 Loepke (78.)

In diesem Spiel begann man recht gut und ging auch verdient mit 1:0 nach feinen Doppelpass von Tolischus/Swegmann in Führung. Sehr bitter ist sicherlich, dass man durch einen direkt verwandelten Freistoß postwendend den Ausgleich bekam und das Spiel nicht mit einer Führung so kontrollieren konnte wie man es sich vielleicht gewünscht hätte. Kurz vor der Halbzeit setzte Adrian Ellermann einen Foulelfmeter neben das Tor. Vom Punkt aus, wie schon im Pokal gg. BV Essen, ist man nicht die sicherste Truppe und es gehen uns so langsam die Schützen aus.

<p>ROLFES Fensterbau GmbH & Co.</p>  <p>...BRINGT DIE SONNE INS HAUS</p>	<p><i>Lohbecker Straße 8</i> <i>49593 Bersenbrück</i> <i>Telefon 0 54 39 / 24 28</i> <i>Telefax 0 54 39 / 34 78</i></p>
---	---

*Wohnen
ganz
anders!*



**Seit 1901 Jahren sind wir der zuverlässige
Ansprechpartner in Sachen Bauen und Wohnen im
gesamten Landkreis Osnabrück.**

Unsere Leistungen im Überblick:

- Grundstücksgeschäfte und eigene Bautätigkeiten
- Betreuung Ihrer Bauvorhaben
- Vermietung von über 800 eigenen Wohnungen
- Wohnungsverwaltung für Dritte als Rundumservice
- Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
- Maklerei



Wohnen, Leben, Wohlfühlen!

BAUGENOSSENSCHAFT
Landkreis Osnabrück eG
Hauptstraße 20
49594 Alfhausen

Tel.: 05464 / 96 707 0

Fax: 05464 / 96 707 41

E-Mail: info@baugenossenschaft-LkOS.de

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

In der zweiten Hälfte kam man relativ verdient durch Menkhous nach Jula Ab- lage zum Ausgleich. In der Folge schien es so, als wollte man mit aller Gewalt auf das dritte Tor spielen und wurde in der Folge binnen drei Minuten zwei Mal eiskalt ausgekontert. Die Emsländer tauchten in den 90 Minuten fünf bis sechs Mal gefährlich vor Keeper Bollmann auf und erzielten vier Treffer. Unser Gegner war so brutal effizient und eiskalt, jeder Fehler wurde knallhart bestraft. Unter dem Strich kann man sagen, dass Spiel wurde verloren, weil Biene über das Spiel die taktisch diszipliniere Mannschaft war.

Nach den heutigen 90 Minuten lässt sich feststellen ob der Start in die neue Saison geglückt ist und ebenso Ende September nach Spieltag acht bis neun weiß man wo man steht.

Zum Schluss möchten wir von der Mannschaft noch eine große Bitte an unsere eigenen Leute/Fans richten. Es ist verständlich, dass man seinen Unmut äußert, auch kann man mal schimpfen und laut werden über nicht gelungene Aktionen oder was weiß ich. Aber tut uns bitte einen Gefallen und schießt nicht permanent gegen die eigenen Leute, wenn es mal nicht läuft. In Biene kamen wiederholt lt. einiger Spieler wieder unnötige Kommentare von den Rängen, die uns so bestimmt nicht weiterhelfen. Wir gewinnen und verlieren alle zusammen. Ein anfeuern führt sicher schneller zu einem Aufbäumen und anschließend feiern wir sicher auch wieder Siege.

Bleibt wie immer sportlich,
Julian Schimpf

17.08.2015

Auswertung der Hin- und Rückserie (Pflichtspiele)

gesamt	Einsätze	eingew.	ausgew.	Min.	alle		getroffen	verschossen	gelb	gelb-rot	rot
					Tore	Elfmeter					
					7	1	0	1	3	0	0
1 Christoph Bollmann	2	0	0	180	0	0	0	0	0	0	0
2 Daniel Helmann	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Christopher v.d.Haar	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4 Dato Romanovi	2	0	0	180	0	0	0	0	0	0	0
5 Marc Flottemesch	2	0	0	180	0	0	0	0	0	0	0
6 Daniel Knuth	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7 Nico Schwegmann	2	0	2	168	1	168	0	0	1	0	0
8 Andrej Homer	2	2	0	38	0	0	0	0	0	0	0
9 Frank Placke	2	0	0	180	1	180	0	0	1	0	0
10 Max Tolischus	2	0	0	180	2	90	0	0	0	0	0
11 Adrian Ellermann	2	0	2	132	2	66	1	0	1	0	0
12 Alexander Schwarz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Erntouvan Retzep	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 Joscha Behrens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 Burhan Akbulut	2	0	0	180	0	0	0	0	0	0	0
16 Julian Schimpf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 Hendrik Herbrich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 David Leinweber	2	2	0	25	0	0	0	0	0	0	0
19 Marc Filip	2	0	0	180	0	0	0	0	0	0	0
20 Gerrit Menkhous	2	0	0	180	1	180	0	0	0	0	0
21 Igor Balov	2	0	2	129	0	0	0	0	1	0	0
22 Arne Torline	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Philipp Segelmann	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Emil Jula	2	2	0	48	0	0	0	0	0	0	0
25 Eigentore	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

Bezirkspokalspiel BV Essen-TuS Bersenbrück. Fotos R. Rehkamp



“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

TuS Bersenbrück gegen VfL Oythe. Fotos R. Rehkamp



MIT UNS SCHNEIDEN SIE GUT AB!

HÜLSMANN EDELSTAHL

- Laserschneiden von Blechen und Rohren
- Fertigung von komplexen Baugruppen
- Blechzuschnitte bis 6000 mm
- Abkantungen bis 6000 mm
- Treppen und Treppengeländer
- Balkongeländer • Überdachungen • Vordächer
- Edelstahlsonderanfertigungen nach individuellen Wünschen
- Dornbiegen bis 42,4 mm Ø



Hülsmann Edelstahl GmbH & Co. KG · Am TÜV 12 · 49593 Bersenbrück
Telefon: 0 54 39-80 80 98-0 · Telefax: 0 54 39-80 80 98-18
E-Mail: info@edelstahl-huelsmann.de · www.edelstahl-huelsmann.de

Baunternehmen



Krone

Krone GmbH & Co. KG
Am TÜV 8a • 49593 Bersenbrück
Telefon 0 54 39 / 9 23 39 • Fax 0 54 39 / 9 23 38

Hochbau

konventionelle und
ökologische Bauweise

Maurerarbeiten

Beton- und
Stahlbeton-
arbeiten

Bausanierung

- Beratung
- Planung
- Ausführung

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”



TuS Bersenbrück

hinten v.li.: Trainer Farhat Dahech, Nico Schwegmann, Betreuer Friedrich Pruß, Burhan Akbulut, Adrian Ellermann, Gerrit Menkhaus, Emil Jula, Hendrik Herbrich, Max Tolischus, Marc Flottesch, Dato Romanovi, Julian Schimpf, Igor Balov, Fußballobmann Peter Buschermöhle, Christoph von der Haar.

Vorne v.li.: Philipp Seggelmann, Ertouan Retzep, Andrej Homer, Arne Torliene, Christoph Bollmann, Daniel Knuth, Frank Placke, Marc Filip.

Es fehlen: Daniel Heimann, Joscha Behrens, David Leinweber, Alexander Schwarz.

Foto Rolf Kamper

Bersenbrück – Ein lohnendes Ziel



In der schönen und reizvollen Erlebnisregion Artland bietet die Stadt Bersenbrück mit ihrem historischen Ortskern und den modernen Freizeiteinrichtungen eine Vielzahl von Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten.

Bei uns können Sie:

- Rad fahren auf gut ausgebauten Wegen
- aktiv sein auf modernen Sportanlagen
- Wasserspaß erleben im Freibad mit Riesenrutsche
- Natur genießen auf zahlreichen Wanderwegen oder per Bootstour auf der Hase
- in Restaurants regionale Gaumenfreuden und internationale Küche genießen
- aus einer Vielzahl moderner Unterkünfte wählen
- mit dem Nachtwächter die Stadt erkunden
- Gästeführungen erleben.



Suchen Sie noch Ideen für Ihren nächsten Vereinsausflug?

Gerne stellen wir Ihnen ein komplettes Tagesprogramm zusammen. Wählen Sie aus verschiedenen Angeboten Ihr persönliches Programm mit Fahrrad oder Bus.

Beispiele für Gruppenspaßbausteine (ab 10 Personen)

- **Besichtigung der Kornbrennerei Wollbrink in Bersenbrück.**
- **Kulinarische Gästeführung oder Nachtwächertour**
- **Schlauchbootfahrten auf der Hase**
- **Pitch&Putt – Golfen für Jedermann**

Starten Sie Ihren Ausflug doch mit einem leckeren Frühstück. Oder wie wäre es mit einer Kaffeepause zwischendurch? Die hiesige Gastronomie hält ein reichhaltiges Angebot bereit.

Leihfahrräder können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Einzel- oder kombiniert haben Sie viele Gestaltungsmöglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.



Tourist-Information
Rathaus, Quakenbrücker Str. 1a, 49593 Bersenbrück
Tel.: **05439/962470** Fax: 05439/962477
E-Mail: tourismus@bersenbrueck.de www.bersenbrueck-tourismus.de

Landesliga Weser-Ems – Tabelle 2015/2016

	Sp.	Tore	Tordifferenz	Punkte
1. TSV Oldenburg	2	7 : 0	7	6
2. SV Vorwärts Nordhorn	2	7 : 1	6	6
3. TuS Blau-Weiß Lohne	2	5 : 1	4	6
4. TV Dinklage 04	2	4 : 0	4	4
5. SC Türkgücü Osnabr.	2	9 : 7	2	4
6. TuS Bersenbrück	2	7 : 4	3	3
7. SV Hansa Friesoythe	1	3 : 1	2	3
8. BSV Kickers Emden	2	5 : 4	1	3
9. SV Holthsn./Biene	2	5 : 6	-1	3
10. SV Wilhelmshaven	2	1 : 4	-3	3
11. SC Melle 03	2	1 : 1	0	2
12. VfL Germania Leer	2	1 : 2	-1	1
13. SV Bad Rothenfelde	2	4 : 7	-3	1
14. SV Brake	1	1 : 4	-3	0
15. VfL Wildeshausen	2	3 : 9	-6	0
16. TV Bunde	2	1 : 7	-6	0
17. VfL Oythe 1947	2	0 : 6	-6	0

Landesliga im Videotext

Der Norddeutsche Rundfunk veröffentlicht die Ergebnisse und Tabellen der Landesliga Weser-Ems auf **Seite 277** im NDR-Vidotext.

Telscher & Kollegen

Rechtsanwälte und Notare



Arnold Böckmann
Rechtsanwalt
und Notar



Paul Fleddermann
Rechtsanwalt
und Notar



Beatrix Rauf
Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Familienrecht
AnwaltMediatorin (DAA)



Ansgar Saft
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Arbeitsrecht



Dirk Brinkmann
Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 6 - 49593 Bersenbrück

Telefon: 05439 / 94900 - Telefax: 05439 / 2019

e-Mail: info@telscher.info - www.telscher.info

PALUX

Technik für die Gastlichkeit

**Optimale Lösungen
erfordern kompetente Partner**

PALUX-Komplettküchen, Imbissanlagen, Hotelporzellan
und Zubehör für die Gastronomie, für Heime,
Krankenhäuser und Kantinen.

gerwin

PALUX - Vertragshändler
PALUX - Kundendienst
An der B68
49594 Alfhausen

www.gerwin-gastrotechnik.de

Tel. 05464-1626 · Fax 05464-2222

ERGEBNISSE

Der heutige Spieltag (21.-23. August 2015)

Freitag, 21.8.2015

VfL Oythe 1947 – SV Holthausen/Biene 19.00 Uhr

Sonntag, 23.8.2015

BSV Kickers Emden – SC Türkgücü Osnabrück 15.00 Uhr

VfL Wildeshausen – TSV Oldenburg 15.00 Uhr

SV Bad Rothenfelde – VfL Germania Leer 15.00 Uhr

SV Wilhelmshaven – TV Dinklage 04 15.00 Uhr

SC Melle 03 – SV Hansa Friesoythe 15.00 Uhr

TV Bunde – SV Brake 15.00 Uhr

TuS Bersenbrück – SV Vorwärts Nordhorn 15.00 Uhr

Der nächste Spieltag (28.-30. August 2015)

Freitag, 28.8.2015

TV Dinklage 04 – SV Bad Rothenfelde 20.00 Uhr

Sonntag, 30.8.2015

SV Hansa Friesoythe – SV Wilhelmshaven 15.00 Uhr

VfL Germania Leer – VfL Wildeshausen 15.00 Uhr

TSV Oldenburg – BSV Kickers Emden 15.00 Uhr

SC Türkgücü Osnabr. – TuS Bersenbrück 15.00 Uhr

SV Vorwärts Nordhorn – VfL Oythe 1947 15.00 Uhr

SV Holthausen/Biene – TuS Blau-Weiß Lohne 15.00 Uhr

SV Brake – SC Melle 03 15.00 Uhr

Der letzte Spieltag (12.-16. August 2015)

VfL Oythe 1947 – TuS Blau-Weiß Lohne 0 : 1

VfL Germania Leer – SV Wilhelmshaven 0 : 1

TV Dinklage 04 – SC Melle 03 0 : 0

TSV Oldenburg – SV Bad Rothenfelde 3 : 0

SV Hansa Friesoythe – TV Bunde 3 : 1

SC Türkgücü Osnabrück – VfL Wildeshausen 5 : 3

SV Vorwärts Nordhorn – BSV Kickers Emden 3 : 1

SV Holthausen/Biene – TuS Bersenbrück 4 : 2

II. HERRENMANNSCHAFT





Ungeschlagen in die neue Saison

Die Vorbereitung auf die neue Saison begann mit einigen neuen und auch alten Gesichtern. Luka Reincke, Christoph Siesenis, Pascal Skambraks, Roman Bittner, Michel Kröger und Fevzi Irmak konnten wir beim Trainingsstart begrüßen. Die beiden Testspiele (0:2 gegen SV Holdorf II und 4:0 gegen TuS Neuenkirchen II) verliefen durchwachsen, während man mit der Trainingsbeteiligung, den Trainingsinhalten und der Trainingsintensität durchaus zufrieden sein konnte.

Das erste Pflichtspiel der Saison - in der ersten Runde des Kreispokals wurden uns die Sportfreunde Vechtel zugelost - gewannen wir kampfflos mit 5:0, da die Gäste zirka 2,5 Stunden vor Anpfiff aufgrund von Spielermangel das Spiel absagen mussten. Somit traten wir nun am Mittwoch, den 19. August um 19 Uhr in der zweiten Runde des Kreispokals beim SV Hollenstede an.

Zum ersten Punktspiel der neuen Saison war am 07. August die Zweitvertretung von der SG Voltlage zu Gast im Hasestadion. Gegen den Aufsteiger aus der 2. Kreisklasse machten wir von Beginn an deutlich, dass die ersten drei Punkte der Saison um jeden Preis in der Hasestadt bleiben sollen. Das 1:0 erzielte Benjamin Ludden nach 17 Minuten, nur zehn Minuten später war Daniel Knuth zur Stelle und markierte das 2:0. Durch eine Unachtsamkeit in der Defensive konnten die Gäste auf 2:1 verkürzen, was gleichzeitig der Halbzeitstand war. Durch einen sehenswerten Sololauf stellte Christoph Siesenis mit seinem ersten Seniorentreffer den alten Abstand wieder her. Drei Minuten vor Schluss machte Matthias Klöpfer per Elfmeter den Deckel drauf, sodass wir die Partie verdient mit 4:1 für uns entscheiden konnten.

Eine Woche später waren wir zu Gast in Berge. Auch in dieser Partie übernahmen wir sofort das Spiel und gingen folgerichtig nach neun Minuten durch Jasper

			BERSENBRÜCKER
	<i>Ihr Reiseprofi vor Ort</i>		<i>Reisebüro</i>
<i>Viel Spaß im Hasestadion</i>	Sandra Kopka		
	Bramscher Straße 4 · 49593 Bersenbrück		
	Telefon 0 54 39 / 5 88 · Fax 0 54 39 / 80 01 11		

II. HERRENMANNSCHAFT

Rupietta per Kopfball in Führung. In Halbzeit zwei sorgte Matthias Klöpfer per Foulelfmeter für das 2:0. Das 3:0 und somit die Vorentscheidung auf dem Fuß hatte Christoph von der Haar, der jedoch den zweiten an ihm verursachten Elfmeter verschoss. Anschließend kamen die Berger unerklärlicherweise wieder ins Spiel und verkürzten nach 82 Minuten auf 2:1. Keine fünf Minuten später fiel gar der Ausgleichstreffer, der gleichzeitig den Endstand markierte. Trotz klarer Überlegenheit und Chancenplus haben wir zwei Punkte leichtfertig und unnötigerweise verschenkt.

Ein großes Dankeschön gilt Christoph Bollmann, Daniel Knuth (beide gegen Voltlage), Christoph von der Haar und Hendrik Herbrich (beide gegen Berge) von der I. Herren, die bei unseren ersten beiden Punktspielen ausgeholfen haben.

An diesem Wochenende haben wir aufgrund einer Spielverlegung spielfrei. Am kommenden Wochenende, am Samstag den 29. August (16.30 Uhr), sind wir beim SV Grafeld zu Gast. In dieser Begegnung gilt es, den zweiten Saisonsieg einzufahren.

Mit sportlichen Grüßen
Matthias Peters



TuS Bersenbrück II gegen SG Voltlage II, hier Christoph Siesenis bei seinem sehenswerten erfolgreichen Sololauf. Foto R. Rehkamp

TuS Bersenbrück

- (1) Christoph Bollmann
- (22) Arne Torliene
- (4) Dato Romanovi
- (5) Mark Flottesmesch
- (16) Hendrik Herbrich
- (9) Frank Placke
- (19) Marc Filip
- (17) Julian Schimpf
- (3) Christoph von der Haar
- (2) Daniel Heimann
- (21) Igor Balov
- (12) Alexander Schwarz
- (20) Gerrit Menkhaus
- (7) Nico Schwegmann
- (15) Burhan Akbulut
- (18) David Leinweber
- (14) Joscha Behrens
- (8) Andrej Homer
- (6) Daniel Knuth
- (13) Erntouan Retzep
- (23) Philipp Seggelmann
- (27) Emil Jula
- (11) Adrian Ellermann
- (10) Max Tolischus

Trainer: Farhat Dahech



wird gespendet von:

IMBISS
STOP
nbrück

JAL
Light and Sound Systems

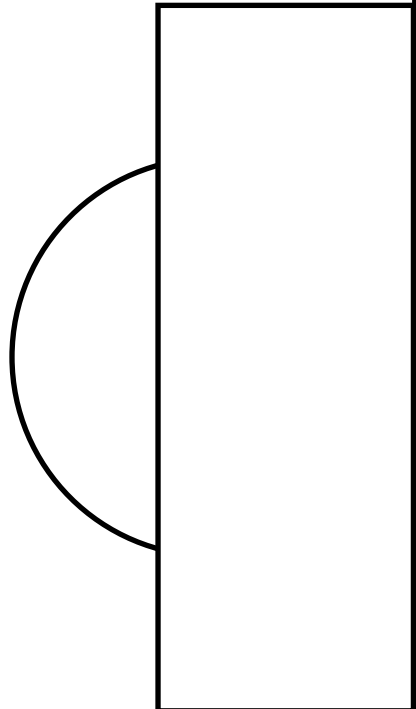
Vermietung von:
Partyanlagen
Beschallungsanlagen
Lichtanlagen / Lichterketten

Hotline 05439 / 1372 - Fu 0172 / 5221372

SV Vorwärts Nordhorn



- Joshua Sausmikat ()
- Eike Schrader ()
- Nico Prieto-Falk ()
- Niklas Fraatz ()
- Marco Veltmaat ()
- Pascal Thiele ()
- Florian Müller ()
- Tobias Daalman ()
- Jan-Alexander Koops ()
- Dennis Nyhuis ()
- Henning Hood ()
- David Heils ()
- Stefan Frieling ()
- Jannis Staelberg ()
- Jannes ten Hagen ()
- Enrique Rodriguez-Villasenor ()
- Aiko Düselder ()
- Sven Brege ()
- Florian Bloemen ()



Trainer: Henning Schmidt



Ihr 1A Malerteam aus Bersenbrück
Willy Schulte
Malerei • Fassadenmalerei • Innenmalerei



1A Zuverlässig, kreativ und innovativ Meisterleistungen seit 1922

Die Hausnummer ist zugleich Programm:
 1A lautet nicht nur die aktuelle Adresse unseres 1A Malerteams in der Bersenbrücker Gottlieb-Daimler-Straße, sondern spiegelt auch den hohen Anspruch an unsere handwerklichen Leistungen wider.

Innenarbeiten im Neubau und in der Renovierung mit Malerarbeiten und Bodenbelägen, Fassadengestaltungen, Wärmedämmung und Reparaturverglasungen, sowie fundierte Kompetenzen im Gewerbe- und Industriebau bilden den klassischen Kern des Handwerksbetriebs.

1922 wurde der Malerfachbetrieb von August Schulte, dem Großvater des jetzigen Inhabers, mit Sitz an der Bahnhofstraße in Bersenbrück gegründet. Willy Schulte führte ihn jahrzehntelang, bis Wolfgang Schulte die Firma übernahm. Derzeit hat das Unternehmen 35 Mitarbeiter.

Unserem Umzug im Mai 2013 ist eine rasante Entwicklung vorausgegangen. Einerseits sind wir mit unserem Malerteam mittlerweile so stark gewachsen, dass unser vorheriger Standort sprichwörtlich aus allen Nähten platzte. Andererseits ging es uns auch darum, unseren Kunden mehr Service bieten zu können. Denn als Handwerksbetrieb bauen wir für unsere Kunden auf professionelle Leistungen, hohe Beratungsqualität und schnelle Reaktion auf alle Anforderungen.

Von der biologischen Farbe über den Pinsel bis zum Zierprofil finden Sie in unserem Farben-Fachhandel alles, was Ihr Herz begehrt. Auch bieten wir Ihnen ein breites Spektrum unterschiedlichster Bodenbeläge und Beschichtungen für alle Anforderungen, sowohl im privat als auch im industriell genutzten Bereich.

Ob Fassadenanstrich, Dachreparatur, Gartenarbeit oder Reinigung von Glasdächern - hoch hinaus und dabei den Aufwand senken. Leihen Sie sich bei uns einfach eine Arbeitsbühne, die Sie absolut sicher in 14 oder sogar 17 m Höhe bringt.

Wir beraten Sie gerne und präsentieren Ihnen verschiedene Techniken und Verfahren, als auch Produkte und Materialien ausführlich. Sprechen Sie uns an!

Zufriedene Kunden und stetig wachsendes Know-how prägen den familiär geführten Malerfachbetrieb Willy Schulte schon seit 1922. Qualität hat hier traditionell den höchsten Stellenwert.



Gottlieb-Daimler-Str. 1A
 49593 Bersenbrück
 Tel.: 05439 - 607880
 info@malerschulte.de
 www.malerschulte.de



3. HERRENMANNSCHAFT

Dritte Herren geht zur neuen Saison auf Punktejagd für den TuS

Zur neuen Saison wird der TuS die altbekannten Herren der ersten Mannschaft (Landesliga) und der zweiten Mannschaft (1. Kreisklasse) ins Rennen um die Punkte in ihren jeweiligen Ligen schicken. Aber auch die neu formierte dritte Herren Mannschaft wird versuchen, in der 3. Kreisklasse Punkte an die Hase zu bringen. Die neue Mannschaft besteht neben alt bekannten Spielern, wie Roman Lampe oder Matthias Heit, die schon in den letzten Jahren für den TuS auf Punktejagd gingen, auch aus TuS Neulingen wie Christoph Zielinski, Karl Kessen, Sven Kannenberg oder Stefan Siemer. Aber auch ehemalige Jugendspieler, wie Benjamin Kruse oder Philipp Schwanz, wurden reanimiert um weitere Erfahrung in den Kader zu bringen. Die Saisonvorbereitung begann bereits am 23.06, um den Teamspirit zu stärken und einen gelungenen Saisonstart sicher zu stellen.

Das erste Spiel der Dritten fand am 21. August auf dem Platz des DJK Schlichthorst statt. Eine Woche drauf lädt die dritte am Freitag, 30. August, zum Prestigeduell ein. Der FC Talge II kommt zum ersten Heimspiel der Saison, wodurch das Spiel einen noch höheren Stellenwert hat, denn das allererste Heimspiel der Saison muss gewonnen werden, da gibt es kein vertun. Anstoß des Spiels ist um 12:45 im Hasestadion.

Am 6. September um 12:45 Uhr findet das zweite Heimspiel der Saison gegen die neuformierte Truppe der Schwarz-Weißen aus Quakenbrück statt. Alle, die Interesse haben, die Jungs der dritten Mannschaft auf ihrer Punktejagd zu unterstützen, sind herzlich eingeladen, ihre Fußballbegeisterung auszuleben.

Eines ist aber festzuhalten, die dritte Mannschaft beweist großen Teamgeist und Eifer, um den TuS Bersenbrück in der 3. Kreisklasse würdig zu vertreten.

In diesem Sinne liebe Fans des TuS Bersenbrück
Haut rein

Matthias Heidemann

DFB-Mobil zu Besuch in Bersenbrück

Bersenbrück(rr) Am 07. September um 17 Uhr besucht das DFB-Mobil den TuS Bersenbrück im Hasestadion im Rahmen der regelmäßigen Trainierfortbildungen. Seit 2009 ist das DFB-Mobil bundesweit unterwegs, um Trainer und Betreuer von Jugendmannschaften das neueste „know how“ in Sachen Jugendfußballtraining zu vermitteln. Hiervon profitierten schon einmal in der Vergangenheit die Trainer und Betreuer des TuS Bersenbrück. Die insgesamt 30 Fahrzeuge werden von 300 Teamern, allesamt ausgestattet mit einer DFB-Trainer-Lizenz, bewegt, um Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Der Besuch des DFB-Mobils in Bersenbrück hat zwei Schwerpunkte. Zum einen Praxistipps für ein modernes Jugendtraining, bei dem die Jugendtrainer aktiv am Demonstrationstraining teilnehmen. Der Vortrag eines Fachreferenten zu verschiedenen aktuellen Themen des Fußballs bildet den zweiten Baustein beim Etappenstopp des DFB-Mobils in Bersenbrück. Nach zirka drei Stunden wird die Fahrt der DFB-Mobil-Teamer dann weiter gehen. Mit dem Mobil komplettiert der DFB sein Informations- und Service-Angebot gegen-

Ihr kompetenter Partner im Bereich Stahlbau, Industrie- und Gewerbebau



WURST

STAHLBAU

Sandstraße 41
49593 Bersenbrück
Fon 05439/9494-0
Fax 05439/949490
www.wurst-stahlbau.de
info@wurst-stahlbau.de

über den Klubs. Unterstützung gibt es außerdem in Fachbüchern, im Internet über die Homepage www.DFB.de und die Rubrik "Training und Wissen" sowie in vielen anderen DFB-Publikationen. Die Trainer und Jugendbetreuer sollten daher nicht die Gelegenheit für dieses Demonstrationstraining verpassen und sich jetzt schon den Termin freihalten. Zu dieser Veranstaltung lädt der TuS neben Spielern, Betreuern und Eltern auch Interessierte aus den Nachbarvereinen ein.

Die beigefügte Aufnahme entstand beim damaligen Besuch in Bersenbrück.




Für den Moment – oder doch für länger? Die Flüchtlingswelle bringt auch (talentierte) Fußballer nach Deutschland

Die Reise in ein besseres Leben hätte Cellou Diallo (19) beinahe umgebracht. Er bestach Grenzsoldaten, durchquerte die Wüste, und als er am Strand von Marokko stand, vor sich ein schaukelndes, überfülltes Schlauchboot, flehte er zu Gott, ihn den nächsten Morgen erleben zu lassen. Als die Sonne aufging, erblickte er das spanische Festland: Europa, das Ziel seiner Träume. Diallo zog weiter gen Norden, bis nach Rödinghausen (zwischen Osnabrück und Bielefeld gelegen). Hierhin wurde er nach einer zufälligen Begegnung mit einem Coach eines B - Klassenvereins im süddeutschen Raum vermittelt, nachdem dieser beim vereinbarten Probetraining fußballerische Qualitäten bei ihm entdeckte. Er trainiert zur Zeit mit dem Team des Regionalligisten SV Rödinghausen und träumt davon, hier ein neues Leben beginnen zu dürfen. Ob es Wahrheit wird, ist völlig unklar, denn noch wird er politisch nur geduldet. Dieser Status wird alle 3 Monate überprüft. Er wohnt bei einer 73-jährigen Dame, die dem Verein sehr nahe steht, bekommt ein Taschengeld und fährt mit dem Fahrrad zum Training. Diallo, der aus einem staubtrockenen Teil Guineas stammt, dessen Eltern keine Arbeit hatten, der in großer Armut aufwuchs, hatte kein Geld zum Schulbesuch. Er spielte nur auf Sand ohne Fußballschuhe und kickte nie in einem Verein, weil es keinen gab. Hier in Deutschland hofft er nun auf seine Chance auf ein besseres Leben.

Rund 200 000 Flüchtlinge sind 2014 nach Deutschland gereist, seit Jahresbeginn sind nahezu 180 000 dazu gekommen. Unter ihnen sind unterschiedlich begabte Fußball-Talente, die in die Klubs strömen.

Der DFB hat daher die Initiative „Willkommen im Verein! Fußball mit Flücht-



SCRIBA
BRILLENMODE

KONTAKTLINSENSPEZIALIST mit langjähriger Erfahrung

Erleben Sie den Unterschied mit eigenen Augen.

Sportkontaktlinsen erhöhen Ihre Bewegungsfreiheit.

Kostenloses Probetragen

49593 Bersenbrück

Bramscher Straße 4

Telefon 0 54 39 / 25 01

KURZ NACHGEDACHT...

lingen“ ins Leben gerufen. Sie soll die Integration erleichtern und den Klubs helfen, bürokratische Hürden zu überwinden.

Schätzungen zufolge gibt es gar Tausende, deren Flucht auf einen Fußballplatz in Deutschland führte sowie noch führen wird. Die Problematik der Flüchtlingslawine ist weitgehend bekannt. Die Anwesenheit dieser Hilfe suchenden Menschen mit – gelinde ausgedrückt – generell ungünstigen Lebensperspektiven, stößt nicht immer auf Wohlwollen in Teilen unserer Gesellschaft. Für viele wird der Aufenthalt zeitlich sehr begrenzt sein und sich der Traum von besseren Lebensbedingungen zerschlagen. Für die Zeit ihres Aufenthaltes will der Sport ihnen Türen öffnen, die ihnen wenigstens vorübergehend Hoffnung und Freude vermitteln und im günstigsten Fall Kontakte beschert, die ihr Leben bereichern können.

Sportvereine können eine ideale Plattform für integrative Arbeit bieten. Ein gewisses Maß an Bereitwilligkeit zur Öffnung und sicherlich „ein wenig Herz und Verständnis“ für diejenigen, die vieles aufgegeben oder verloren haben, sollten nicht fehlen. Kann es nicht eine wunderbare Erfahrung sein, Hilfesuchende wohlwollend auf einem kleinen Stück ihres äußerst schwierigen Lebensweges zu begleiten – auch hier vor Ort und in unserer Region? Der TuS hat seine Tür schon geöffnet für diese sehr caritative Aufgabe.

(Die Angaben zur Person Cellou Diallo wurden einem Bericht der WamS vom 2.8.15 entnommen)

Hermann Thöle

Gardinen und Zubehör

Tischdecken

Handtücher

Geschirrtücher

Wolldecken

Sonnenschutz



Bokeler Straße 5

49593 BERSENBRÜCK

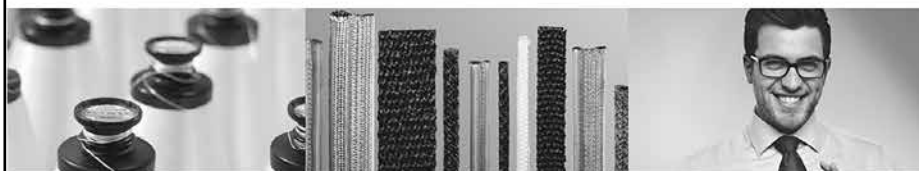
Telefon 0 54 39/3112

Telefax 0 54 39/12 56

Heimtextilien

TEXTILGLAS-TECHNOLOGIE – IDEEN REALISIEREN

THERMISCHE, ELEKTRISCHE UND AKUSTISCHE ISOLIERUNGEN



PRODUKTIONSSTANDORTE UND VERTRIEBSNIEDERLASSUNGEN

DEUTSCHLAND

- Bersenbrück
- Mölln
- Darmstadt
- Neunkirchen

GROSS BRITANIEN

- Manchester

LETTLAND

- Valmiera

ITALIEN

- Neapel

USA

- Eau Claire (WI)

FRANKREICH

- La Grand-Croix
- Auberives-en-Royans

BELGIEN

- Merelbeke



TEXTILGLAS-
TECHNOLOGIE

Culimeta Textilglas-Technologie GmbH & Co. KG | Max-Planck-Strasse 15-19 | DE-49593 Bersenbrück | Germany
Phone: +49 5439 9416-0 | Fax: +49 5439 9416-10 | info@culimeta.de | www.culimeta.de

Unvergessliche Momente im Vereinsleben des TuS Bersenbrück

Vor 25 Jahren: Bersenbrück im Fußballrausch – 1. Folge

**16.6.1990 : Der Gewinn des Niedersächsischen Landespokals
Bernhard Sander erinnert sich an das Endspiel
gegen Sportfreunde Ricklingen**

Zur Person:

Bernhard Sander – der Verfasser der 1. Folge – hat in besonderer Weise die erfolgreichen Jahre des TuS mitgeprägt. In den Rollen als Torjäger, Spielgestalter oder Abwehrchef bewies er jahrzehntelang seine effektive Vielseitigkeit. Noch heute beweist er seine enge Verbundenheit durch unterschiedliche Aktivitäten innerhalb des Vereinslebens. .

Ich möchte ihn als „Bersenbrücker Fußballlegende“ bezeichnen.

Sein Beitrag:

Wir hatten es also geschafft, das Pokalendspiel um den Niedersächsischen Landespokal zu erreichen. Gegner war am 16.6.1990 vor 2500 Zuschauern die Landesligamannschaft der Sportfreunde Ricklingen.

Der große Favorit war diese natürlich und sie trat selbstbewusst in Bersenbrück an. Doch zunächst waren die Träume auch bei uns riesengroß, zog doch der Gewinner in die erste Pokalhauptrunde des DFB ein. Hier war es möglich, gegen einen Bundesligisten wie etwa Bremen, HSV, Dortmund, Schalke oder gar Bayern München zu spielen. Jeder von uns hatte einen eigenen Favoriten, gegen den er gerne antreten würde. Der Manager der SF Ricklingen wünschte sich, mit Uli Hoeneß ein Stück Erdbeerkuchen auf der Terrasse des Vereinsheims zu essen. Doch vorher war noch ein gehöriges Kräfftemessen mit uns zu erledigen. Das Spiel war in erster Linie von Spannung geprägt. Es lebte vom sicheren Defensivspiel beider Abwehrreihen und wenigen Torchancen. Waren die Ricklinger von sich selbst überzeugt und sicher, dieses Spiel zu gewinnen, wurden sie mit zunehmender Spieldauer nervöser. So ging es nach 90 Minuten in die Verlängerung. Als dann nach 120 Minuten immer noch kein Tor gefallen war, kam es zum dramatischen Elfmeterschießen.

Berthold Krone brachte uns 1:0 in Führung. Nachdem der Ricklinger Schütze ausgeglichen hatte, scheiterten auf unserer Seite Frank Bolenski und Michael Kettler am gegnerischen Torwart Kirk, der immer wild mit den Armen rudern

2500 Zuschauer erlebten die Sensation live mit

Warten auf attraktiven Gegner in 1. DFB-Pokalhauptrunde

Von unserem Mitarbeiter Horst Schwitalla

An 16.6.90

Bersenbrück. „Das darf nicht wahr sein!“ Die fußballerische Sensation ist seit Samstag, 18.32 Uhr, perfekt! Der Außenseiter TuS Bersenbrück hat in einem begeisternden Kampf um den Landespokal den Favoriten Sportfreunde Ricklingen im Elfmeterschießen mit 3:2 bezwungen. Damit landete Bersenbrück einen triumphalen und den wohl größten Sieg in der Vereinsgeschichte.

Als stärkste Mannschaft sitzt der TuS Bersenbrück in diesem Wettbewerb nun auf dem höchsten Fußballthron Niedersachsens. Und nun als „Kronung“ einen Bundesligisten, das wäre der absolute Knüller. Mit diesem einmaligen Sieg gelang Bersenbrück gleichzeitig der Einzug in die erste DFB-Pokalhauptrunde. Nach dem Schlußpiff des Pokalhits stand ganz Bersenbrück kopf. Die „Goldjungen“ um den gefeierten Erfolgstrainer Klaus Berger waren förmlich aus dem Häus-

chen und mit ihnen rund 2500 Zuschauer. Im weiten Rund des Hase-Stadions und auf dem Rasen spielten sich unbeschreibliche Jubelszenen ab. Ausgelassene Freudentänze und überschäumende Lobgesänge wurden lautstark von Trommelwirbeln, Fanfarenklängen und einem bunten Fahnenmeer begleitet. Fußballenthusiasten warfen ihre „Wunderelf“ voller Begeisterung in die Luft. Und immer wieder ertönte es aus den Kehlen der Spieler und Fans: „Ole, wir sind die Champions!“ oder „Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!“ Fürwahr, der 16. Juni 1990 hat im Hase-Stadion nicht nur für den TuS Bersenbrück von 1895 Geschichte geschrieben, sondern weit über die regionalen Grenzen für eine fußballerische Furore gesorgt. Und was meinte der gewiefte Coach spitzbübisch lächelnd und übergelukkig: „Meine vor vier Jahren gelegte Saat ist aufgegangen!“

auf der Torlinie stand. Zwischenzeitlich hatte Ricklingen das 1:2 erzielt. Nun rutschte die Stimmung bei uns auf den Nullpunkt. Jetzt war einer gefragt und gefordert: unser Torwart Hubert Wessel. Mit zwei Glanzparaden hielt er die Elfmeter Nummer 3 und 4 unseres Gegners. Jens Niemeyer erzielte das 2:2 mit unserem 4. Elfmeter. Nun ging es Zug um Zug. Unseren 5. Elfmeter verwandelte ich recht sicher und wir führten 3:2. Beim 5. Elfmeter der Sportfreunde hatte Hubert keine Chance, doch diesmal stand ihm die Torlatte rettend zur Seite. Wir hatten den Landespokal gewonnen. Ein letzter Sprint von mir, Hubert und ich lagen uns jubelnd in den Armen. Im Nu war das ganze Spielfeld von jubelnden

UNVERGESSLICHE MOMENTE IM VEREINSLEBEN



1990 - Mannschaft des Landespokalsiegers und Aufsteigers in die Landesliga

Hintere Reihe v.l.n.r.:

Vors. Paul Fleddermann, Bernhard Sander, Franz Middeke, Obmann Bernd Schmidt, Frank Noatschk, Klaus Mertens, Frank Fleddermann, Jens Niemeyer, Arno Lübbert zur Lage, Udo Richter, Physioth. Peter Göbel, Betreuer Bernhard Welp.

Vordere Reihe v.l.n.r.:

Trainer Klaus Berger, Georg Lange, Frank Bolenski, Klaus Rehage, Hubert Wessel, Berthold Krone, Michael Kettler, Walter Schmidt

und feiernden Fans überströmt. So dauerte es einige Zeit bis unser Kapitän Berthold Krone den Pokal in Empfang nehmen konnte. Nachdem dieser einige Male mit Sekt gefüllt und geleert worden war, begann eine lange Party, die erst in den Morgenstunden in unserem Vereinslokal „Schorse“ Husmann endete. Die Träume konnten aber weiter gehen. Schließlich wurde uns Hannover 96, damals Zweitligist, zugelost.

Als 2. Folge in der Reihe „Unvergessliche Momente im Vereinsleben des TuS Bersenbrück“ ist geplant: Walter Schmidt: 1990 – Der Aufstieg in die Landesliga Entscheidungsspiel – TuS Bersenbrück – Sparta Langenhagen.

Hermann Thöle

Kurz nachgedacht: „Der Ton macht die Musik“. Worte, Gesten, Taten, ...Chaos? – Grenzen für Emotionen

„Wir wollen absolut eklig und aggressiv spielen: mit mannschaftlicher Geschlossenheit und gutem Spielkonzept bestehen“. Diese Aussage von Tobias Willers – Abwehrchef beim VfL Osnabrück – war im Vorbericht des „Kicker Sportmagazins“ zum Pokalspiel des VfL gegen RB Leipzig zu lesen. Ich denke, dass diese Ansage inhaltlich nicht verwerflich ist. „Absolut eklig“ ist eine Formulierung im sportlichen (oder manchmal auch unsportlichen) Sprachjargon . Sie will – so vermute ich - dem Gegner verdeutlichen, dass man sich mit allen verfügbaren Mitteln wehren wird. So weit diese Absicht mit den Regeln des Play off – Gedankengutes vereinbar ist , gibt es nichts einzuwenden. „Eklig“ signalisiert in manchem Fangehirn jedoch Denk- und Verhaltensweisen, die in Phasen hoher Anspannung krasses Fehlverhalten bewirken können. „Eklig“ ist ein Wort, das mir in solchen Zusammenhängen anstands - und respektlos erscheint

Das Spiel in Osnabrück war äußerst kampfbetont und emotionsgeladen - ein Spiel für starke Fußballherzen. Das Verhalten des VfL - Einwechselspielers H., der zur höchst unsportlichen Provokation des Leipziger Spielers S. nach dessen mißglücktem torverdächtigem Angriffsversuch sogar das Spielfeld betrat, bewerte ich als „völlig daneben“. Diese Szene im „Hexenkessel“ muss nicht, kann aber den Werfer des Feuerzeugs zu seiner unentschuldbaren und verwerflichen Tat ermuntert haben. Die Folgen sind bekannt.

Provokationen bergen Gefahren und sollten unterbleiben. Dieser Ratschlag gilt für Spieler, Trainer, Betreuer und Zuschauer.

Beim Spiel unseres TuS gegen VfL Oythe beobachtete einen mir unbekanntem Zuschauer „ im besten Mannesalter“, der unentwegt einen der amtierenden Linienrichter laut und unsachlich mit Worten traktierte und damit die Aufmerksamkeit Umstehender auf sich zog, die erfreulicherweise kaum Reaktionen zeigten. Er verkörperte eines der üblichen „Pulverfässer“, die man immer wieder bei sportlichen Veranstaltungen antrifft. Bei aller emotionaler Geladenheit sollte man nicht zu sehr mit „dem Feuer spielen“. Wortgefechte müssen sich in Grenzen halten. Sachliche Kommentare und Diskussionen sind begrüßenswert. Jeder Ton sollte stimmen, denn „ viele Töne machen schließlich die Musik oder gar das wohlthuende und herzerfrischende Wunschkonzert“ - und das sollte eigentlich ein Genuss bleiben.

Hermann Thöle

Aus dem Presseecho zum VfL – Spiel:

„Bei allem Entsetzen über enthemmte Fans sollte man aber die Relationen nicht aus den Augen verlieren. Die überwältigende Mehrheit lebt die Leidenschaft für ihre Mannschaft in friedlichem Sportgeist aus.
(Die Welt)

1. FAMILIEN-SPORTTAG

1. Familien-Sporttag am Sonntag, 23. August 2015

Gemeinsam mit der Leichtathletikabteilung des TuS Bersenbrück und mit Unterstützung des Behindertensportverbandes Niedersachsen organisiert die Sport-Abteilung der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück (HpH) ab Sommer 2015 regelmäßig einen Sporttag für Familien.

Familien-sport soll eine Möglichkeit werden, neue gemeinsame Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen mit Handicap zu machen. Familien-sport wird eine ungewöhnliche Chance für Eltern, sich von der Bewegungsfreude und den Emotionen der jungen Menschen anstecken zu lassen, statt immer „nur“ der Fahrdienst für die Kinder zu sein.

Lassen Sie sich für Sport und Bewegung begeistern und kommen Sie zum 1. Familien-Sporttag am Sonntag, 23. August 2015, ab 10 Uhr (bis ca. 14 Uhr) in das Hemke-Stadion in Bersenbrück (neben dem Freibad).

Sie erleichtern uns die Planung und Organisation, wenn Sie sich für den 1. Familien-Sporttag anmelden unter sport@hph-bsb.de oder 05439 9449 93. Kontakt: HpH-Sport, Petra Böske, Abteilungsleiterin, Robert-Bosch-Str. 3 – 7, 49593 Bersenbrück, sport@hph-bsb.de, Tel.: 05439 9449 93 (werktags 9 bis 15 Uhr).

EINTRITTSPREISE/DAUERKARTEN SAISON 2015/2016

Die Eintrittspreise für die Spiele der 1. Mannschaft wurden angepasst. Mit Beginn der Saison 2015/2016 werden folgende Preise berechnet:

	<u>Dauerkarte</u>
Herren	50,00 €
Damen	30,00 €
Rentner	30,00 €
Schwerbeschädigte (Ausweis)	30,00 €

Die Dauerkarten berechtigen zum Besuch der Punktspiele (Heimspiele) aller Herrenmannschaften in der Saison 2015/2016. Für Pokalspiele sind sie nicht gültig. Die Karten sind in der Geschäftsstelle, Bramscher Str. 27 bzw. im Stadion erhältlich.

Abnahmetermine für Sportabzeichen beim TUS Bersenbrück nach den Sommerferien

Bersenbrück(rr) Die Sportabzeichen Abteilung des TUS Bersenbrück weist darauf hin, dass nach den Sommerferien wieder Montags ab 18 Uhr die Möglichkeit besteht das Deutsche Sportabzeichen nicht nur im Hemke-Stadion abzulegen. Am Montag, 7. September, besteht die Möglichkeit die Disziplin 200 Meter Fahrradsprint mit fliegendem Start, welche zur Kategorie Schnelligkeit gehört, abzulegen. Die Interessenten dieser Disziplin treffen sich zunächst beim Hemke-Stadion, um von dort gemeinsam zu einer ausgesuchten Strecke mit wenig Straßenverkehr zu fahren, wo diese Disziplin gefahrlos absolviert werden kann. Denn bekanntlich muss eine Disziplin aus den Kategorien Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer abgelegt werden. Auch die Schwimmdisziplinen können an diesem Abend von 18 bis 19.30 Uhr wieder abgenommen werden. Zur Ausdauer-Kategorie gehört die Disziplin 20 Kilometer Radfahren, die am Samstag, 12. September, angeboten wird. Hierzu treffen sich die Sportler um 14 Uhr beim Heidekrug Mölders an der Neuenkirchener Straße 9. Die weiteren normalen Montagstermine nach den Sommerferien sind am 14. September, 21. September, 28. September, 05. und 12. Oktober, jeweils um 18 Uhr im Hemke-Stadion.

Die beigefügte Aufnahme vom vergangenen Jahr zeigt Thomas Wurst beim 200 Meter Sprint im Kampf gegen die Uhr.



Wir freuen uns auf ein faires Spiel ...



Die Blechexperten

RUDOLF



Wiegmann

UNTERNEHMENSGRUPPE

Dächer und Fassaden aus Metall ■ Stahl- und Aluminium-Trapezprofile ■ Sandwichelemente für Dach und Wand ■ Kantprofile ■ Flachbleche ■ Pulverbeschichtung ■ WC-Trennwände
Gewerbepark Ost · 49593 Bersenbrück · Tel. 0 54 39/9 50-0 · Fax 9 50-1 00 · www.wiegmann-gruppe.de



Kornbrennerei - Likörfabrik

Erleben Sie die faszinierende Welt des Weins
im Weinfachgeschäft

A light blue, pixelated map of Germany is positioned behind the 'Cabinet' text.

Cabinet

**Weine - Spirituosen
Accessoires**

Otto-Hahn-Str. 17-21, 49593 Bersenbrück,
Tel.: 05439-9439-0 Fax: 05439-9439-93

www.wollbrink-spirituosen.de